

# Maßnahmenplanung für das FFH-Gebiet: MAKO FFH-Gebiet Monschauer Stollen (DE-5403-306)

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Osiris-Kennung:</u> MAS-5403-0001-2017	<u>Ausgangszustand:</u> Stollen ist bisher fest vergittert. Somit ist das Risiko der Störung der Fledermäuse minimiert, regelmäßige Erfassungen sind dadurch allerdings auch nicht mehr möglich.  <u>Biotopbäume Anzahl:</u> 0  <u>Maßnahmenrelevante Art(en):</u> <i>Myotis daubentonii</i> , Wasserfledermaus, RL G <i>Myotis emarginatus</i> , Wimperfledermaus, RL 2 <i>Myotis myotis</i> , Großes Mausohr, RL 2 <i>Myotis mystacinus/brandtii</i> , Bartfledermäuse <i>Plecotus auritus/austriacus</i> , Langohrfledermäuse	<u>Ziel-Biotoptyp(en):</u>	11.9 - Fledermaus-Zugang ermöglichen, sichern  <u>Fläche:</u> 0,000 ha  Stollen ist bisher fest vergittert. Somit ist das Risiko der Störung der Fledermäuse minimiert, aktuelle Erfassungen sind dadurch allerdings auch nicht mehr möglich. Daher wäre der Ersatz des festen Gitters durch ein begehbare Gitter nur für Monitoringzwecke wünschenswert. In 2013 war der Stollen kurzfristig geöffnet, daher konnten die hier eingetragenen Arten erfasst werden. In 2017 hat sich ebenfalls kurzfristig die Möglichkeit ergeben, durch eine Öffnung in den Stollen zu kommen und eine Arterfassung durchzuführen. Diese Arten wurden ebenfalls noch ergänzt.
<u>Osiris-Kennung:</u> MAS-5403-0001-2017	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	<u>Ziel-Biotoptyp(en):</u>	12.35 - Zugang verhindern (ErhoVer)  <u>Fläche:</u> 0,000 ha

Nr. Fläche	Bestand	Entwicklungsziele	Maßnahmen
<u>Osiris-Kennung:</u> MAS-5403-0001-2017	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	<u>Ziel-Biototyp(en):</u>  <u>Zielart(en) Tierart(en):</u> <i>Myotis myotis</i> , Großes Mausohr, RL 2 <i>Myotis dasycneme</i> , Teichfledermaus, RL G	11.16 - Höhlen, Stollen erhalten, sichern (Artens)  <u>Fläche:</u> 0,000 ha  Stollen ist bisher fest vergittert. Somit ist das Risiko der Störung der Fledermäuse minimiert, aktuelle Erfassungen sind dadurch allerdings auch nicht mehr möglich. Daher wäre der Ersatz des festen Gitters durch ein begehbare Gitter nur für Monitoringzwecke wünschenswert. In 2013 und 2017 war der Stollen kurzfristig geöffnet, daher konnten die hier eingetragenen Arten erfasst werden.
<u>Osiris-Kennung:</u> MAS-5403-0001-2017	<u>Ausgangszustand:</u> siehe oben  <u>Biotopbäume Anzahl:</u>	<u>Ziel-Biototyp(en):</u>	-  <u>Fläche:</u> 0,000 ha